

**Gemeinsamer Antrag  
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen u.  
der Fraktion Die Linke.**

öffentlich

Zur Sitzung	Sitzungstermin	Behandlung
Rat der Stadt	26.11.2018	Entscheidung

---

**Betreff**

**Änderung des HH-Planentwurfs 2019;**

**hier: Finanzielle Unterstützung des Frauenhauses Duisburg unter der Leitung von Frauen helfen Frauen e.V.**

---

**Inhalt**

Auch in Duisburg erleben Frauen und Mädchen Gewalt nach wie vor als ein alltägliches Phänomen. Besonders erschreckend sind die Zahlen der Tötungen und Straftaten mit Todesfolge oder versuchten Tötungen durch eine (Ex-) Partner. Im Jahr 2016 wurden in Deutschland 475 Frauen getötet.

Ein Schutzraum für die Opfer sollen die Frauenhäuser sein. Mit der Ratifizierung der „Istanbul-Konvention“ durch Deutschland am 12. Oktober 2017 (1-Family-Place pro 10.000 Einwohner\*innen) haben wir auch die rechtliche Verantwortung übernommen, Frauen und Kindern Schutz vor Gewalt zu bieten.

Da in 2017 knapp 400 Frauen in Duisburger Frauenhäusern weggeschickt werden mussten, besteht massiver Handlungsbedarf.

**Der Rat der Stadt Duisburg möge beschließen:**

- 1. Zur Finanzierung einer Personalstelle stellt die Stadt Duisburg 51.000€ pro Jahr (beginnend mit 2019) bereit.**

Die finanzielle Unterstützung der jährlichen Personalkosten wurde von der NRW-Landesregierung auf 62% gekürzt. Das bedeutet für 2019 den Anstieg der Abweisungszahlen für hilfsbedürftige Frauen und Kinder. Zwar wurde der Sockelbetrag in der aktuellen Legislaturperiode angehoben, jedoch konnte damit bei weitem nicht die aktuell entstehenden Lohnkosten aufgefangen werden.

**Fortsetzung Antrag nächste Seite**

**Fortsetzung Antrag**

- 2. Für die Renovierung der Ersatzwohnungen und die Komplettierung der fehlenden Ausstattung stellt die Stadt Duisburg eine Sachkostenpauschale von bis zu 50.000 € für 2019 zur Verfügung.**

Aktuell teilen sich 8 Frauen und ihre Kinder zwei Küchen und zwei Badezimmer. Das seit 40 Jahren bewohnte und von der GEBAG angemietete Frauenhaus wird derzeit renoviert, so werden auch Sanitärleitungen und Elektrik erneuert. Das Frauenhaus ist in der Renovierungsphase in Ersatzwohnungen untergekommen. Um die angespannte räumliche Situation zu entzerren könnten die bisherigen Ersatzwohnungen für eine Dauernutzung zur Verfügung gestellt werden.